

Neues aus der KiTa Gries

Krachmacherumzug der Kindergarten-Kinder

„Wir sind alle Helden“ ist das Motto der kleinen Krachmacher.

In der Faschingswoche vom 21. bis 23. Februar beleben unsere Kinder die Straßen in Gries. Mit etwa 18 Kindern werden wir losziehen und ordentlich Krach machen. Mit selbstgebastelten Krachmacherinstrumenten kommen wir vormittags kostümiert in den Raiffeisenring, Schillerstraße, Sportplatzstraße und ins Eckenfeld. Beim Umzug werden wir „Häuser stürmen“, um von den Bewohnern Süßes zu „rauben“. Gerne darf man auch unsere Rappelbüchse mit Kleingeld füllen.

Vor allem jedoch steht der Spaß im Vordergrund, den die Kinder und Erzieherinnen sicherlich haben werden.

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken sich im Voraus

*mit närrischen Grüßen
die Kinder und ihre Erzieherinnen.*

50 Jahre Kindergarten Gries

Am 10. Juni 2017 feiern wir das Jubiläum unseres protestantischen Kindergartens in Gries.

1967 wurde er von Pfarrer Martin Goldschmit eingeweiht. Drei Jahre nach dem Kirchenbau war damit die Kirchengemeinde Gries komplett. Der Neubau von Architekt Prof. Fiebiger war allerdings von Anfang an mit Baumängeln behaftet.

Der Neubau neben der Kirche konnte 1999 von Pfarrehepaar (Stoll-) Rummel nach langen und zähen Finanzierungsverhandlungen mit dem Land eingeweiht werden.

Wir sind stolz auf unseren eigenen Kindergarten, der von der Ortsgemeinde Gries kräftig mitfinanziert wird.

Es gibt also allen Grund zu feiern: um 11 Uhr feiern wir Gottesdienst mit Taferinnerung in der Kirche. Danach gibt es Mittagessen und ein buntes Programm rund um den Kindergarten. – Save the date!

U. Stoll-Rummel, Pfrin.

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.
Bankverbindung: KSK Saarpfalz IBAN DE09594500101010286977 beim Prot. Verwaltungsamt Homburg (Bitte stets Miesau oder Gries als Empfänger angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.300 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck 🍏.



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

33. Jahrgang

Februar 2017



2 – Versweise • 3 – Aus den Presbyterien • 4-5 – Termine Gries & Miesau • 6 – Weltgebetstag/ Kirchendienst/ Austräger • 7 – Kiga Miesau • 8 – Kita Gries

Schalom ist der Gruß, mit dem sich die Menschen in Israel bis heute bei jeder Begegnung gegenseitig den Frieden wünschen.

Und am Türpfosten jedes jüdischen Hauses hängt die Mesusa, die ein Symbol dafür ist, dass Gott über diesem Haus wacht und es beschützt.

Bei uns waren im Januar die Sternsinger, um ihr 20**C***M***B**17 über unsere Haustür zu kleben, damit Christus dieses Haus segnen möge: „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“, bedeutet die Abkürzung von der Jahreszahl umrahmt.

In all dem kommt zum Ausdruck, wie wichtig es ist, wenigstens im Haus in Frieden leben zu können und eine Heimat, ein Zuhause zu haben.

Deshalb ist der Wunsch „Friede diesem Haus“ gerade heute für unseren privaten Rückzugsort um so wichtiger.

Denn der Unfriede hat in dieser Welt in den vergangenen Monaten und Jahren zugenommen. Fremde haben es oft schwer, in unseren Städten friedliche und gastfreundliche

Aufnahme zu finden. Das ist nicht zu übersehen.

Das Klima ist auch in unserem Land rauer geworden. Gerade darum ist es mehr als einen Versuch wert, friedlich sogar auf böse Worte zu reagieren und jene zu segnen, die uns nicht unbedingt wohlgesonnen sind. Wenn es dann nicht besser wird, mag es ratsam sein, sich aus dem Staub zu machen und sich nicht entmutigen zu lassen.

Denn die anderen gibt es ja auch: Gastfreundliche Menschen, denen wir den Frieden Gottes, der all unsere Vernunft übersteigt, wünschen und denen wir von Jesus erzählen können. Das sollten wir tun.

In diesem Sinne bitte weitersagen: Schalom!

שלום

U. Stoll-Rummel, Pfrin.

Monatsspruch

Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als erstes: Friede diesem Haus!“

Lk 10 Vers 5

Februar



Der Elternausschuß informiert

wir laden ein zum

BASAR „ALLES RUND UM' S KIND“

in der Turn- und Festhalle Miesau

am **SONNTAG**, den

5. März 2017

von 15 bis 17 Uhr

Tischreservierung ab sofort bei:
Prot. Kindergarten 06372-4703

Pro Tisch wird eine Gebühr von 10 € zugunsten des Kindergartens erhoben.

Für Kaffee und Kuchen sowie ein
ist natürlich wie immer gesorgt!

Was ist fair? – Weltgebetstag 2017

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am 3. März 2017 (14.30 Uhr Gries, 19 Uhr Elschbach) Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Kirchendiener/in gesucht

Für die Kirche in Gries suchen wir so bald wie möglich eine Kirchendienerin oder einen Kirchendiener nach Absprache für den sonntäglichen Kirchendienst und die Betreuung von Kirche und Gemeindehaus auch unter der Woche. Der Dienst wird vergütet im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses, ist also sowohl als Zuverdienst als auch zur Aufbesserung der Rente geeignet.

Bitte wenden Sie sich an die PresbyterInnen oder an das Pfarramt.

Austräger gesucht

Für den Ortsteil Buchholz suchen wir so schnell als möglich eine/n Austräger/in.

Das Kerchebläädche erscheint elf Mal im Jahr und wird immer zum Monatsanfang zugestellt.

Wer sich gerne ein wenig bewegt oder sowieso mit seinem Hund spazieren geht, kann die Zustellung nebenbei erledigen.

In der Buchholzstraße werden etwa 100 Haushalte mit dem Gemeindebrief versorgt.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter der Nummer 06372-1456.

Aus den Presbyterien

Ende Januar fand eine gemeinsame Sitzung der Presbyterien Gries und Miesau statt.

Haupttagesordnungspunkt war die bevorstehende Visitation durch den Bezirkskirchenrat vom 12.-19.03.2017. Der bei der Presbyteriumsrüstzeit in Trier erarbeitete Visitationsbericht wurde von Pfrin. Stoll-Rummel in zwischen um noch fehlende Beiträge und statistische Zahlen ergänzt. Der Visitationsbericht wurde einstimmig verabschiedet und kann nun an die Visitationskommission weitergeleitet werden. Die Planung für die Visitationswoche steht größtenteils. Die „Besucher“ des Bezirkskirchenrates sind eingeladen, an allen Aktivitäten

der Kirchengemeinde teilzunehmen. Während der Visitationswoche wird es auch eine gemeinsame Presbyteriumssitzung geben mit den Mitgliedern des Bezirkskirchenrates. Sie ist terminiert für den 15.03.17, 19 Uhr in Gries.

Die nächste Sitzung des Presbyteriums Miesau findet am 07.02.17 statt, schon um 19 Uhr. Frau Schmid vom Verwaltungsamt Homburg wird uns die letzten beiden Jahresrechnungen präsentieren und wir werden den Haushaltsplan 2017 und 2018 besprechen.

B. Czok

*„Ich habe dich je und je geliebt,
darum habe ich dich zu mir gezogen
aus lauter Güte.“ (Jer 31,3)*

Die Prot. Kirchengemeinde Gries
und der Förderverein Kirchenorgel Gries e.V.
trauern mit den Angehörigen um Herrn

Otmar Bernd

* 29.03.1926 † 07.01.2017

Er war über 30 Jahre Presbyter in unserer Gemeinde
und Gründungsmitglied des Fördervereins Kirchenorgel Gries e.V.
Wir werden ihn für immer in guter Erinnerung behalten.

Ute Stoll-Rummel
PfarrerIn

Christine Jochum-Igoe
Presbyterium

05.02.: Letzter So. n. Epiph.	10 Uhr (Ex 3,1-10)
12.02.: Septuagesimä	9 Uhr (Lk 17,7-10)
19.02.: Sexagesimä	10 Uhr (Mk 4,26-29)
26.02.: Estomihi	9 Uhr (Lk 10,38-42)
03.03: Weltgebetstag	von den Philippinen um 14.30 Uhr im Gemeindesaal, anschließend Kaffee und Kuchen
05.03.: Invokavit	10 Uhr (Gen 3,1-19)
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Büchertisch	sonntags nach dem Gottesdienst
Förderverein Kirchenorgel	05.02. um 11 Uhr Jahreshauptversammlung
Frauenbund	trifft sich wieder am 1. und 15. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus, Thema: Einführung ins Weltgebetstagsland: Philippinen
Kirchenchor Miesau	montags um 19.30 Uhr im Gemeindesaal
Konfirmationskurs 2017	dienstags um 16 Uhr, Elternabend am 14.02. um 18 Uhr
Konfirmationskurs 2018	dienstags um 17 Uhr, am 04.03. Fahrt nach Neustadt
Presbyteriumssitzung	15.03. um 19 Uhr im Gemeindesaal
Redaktionsschluss	21.02. um 11 Uhr
Singkreis	14.02. um 19.30 Uhr nach dem Gitarrenkurs in Miesau



FEBRUAR



Das Opfergeld im Monat Februar

ist in Gries und Miesau für unsere Kindergottesdienste bestimmt.

Spendenaktion für die neuen Kirchenfenster in Miesau

Ganz herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Mit **44.685,17 €** haben uns neben zwei Großspendern 23 % aller Angeschriebenen eine durchschnittliche Spende von 99 € zukommen lassen.

Weitere **18.000 €** kommen von der **Dr.-Weisbrod-Russ-Stiftung** und

10.000 € von der **Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur**.

Noch 29.000 € fehlen uns jetzt. Helfen Sie weiter mit!

Kirchengemeinde Miesau, Volksbank Glan-Münchweiler

IBAN DE62 5409 2400 0003 8261 04 (Verwendungszweck: Kirchenfenster)

05.02.: Letzter So. n. Epiph.	14 Uhr (Ex 3,1-14)
12.02.: Septuagesimä	10 Uhr (Lk 17,7-10)
19.02.: Sexagesimä	18 Uhr (Mk 4,26-29)
26.02.: Estomihi	10 Uhr (Lk 10,38-42)
03.03: Weltgebetstag	von den Philippinen um 19 Uhr in Elschbach, anschließend landestypisches Essen
05.03.: Invokavit	14 Uhr (Gen 3,1-19)
Besuchsdienst	13.02. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
Büchertisch	in der Kirche
Flötenflöhe	montags um 16.15 Uhr
Frauentreff Atempause	trifft sich am 21. um 18 Uhr. Thema: Wir kochen Gerichte aus dem WGT-Land der Philippinen
Gemeindenachmittag	Dienstag, den 7. um 15 Uhr im Gemeindehaus Thema: Einführung ins Weltgebetstagsland: Philippinen
Kindergottesdienst	wieder am 18.03. bei der Ökumenischen Flugriese auf die Philippinen
Kirchencafé	am 05.02. nach dem Gottesdienst und am 05.03. beim Basar
Kirchenchor Miesau	montags um 19.30 Uhr
Kleinkind-Turnen	donnerstags 10.15 Uhr „Haus für Kinder“
Konfirmationskurs 2017	mittwochs um 16 Uhr, Elternabend am 15.02. um 19 Uhr
Konfirmationskurs 2018	mittwochs um 16.45 Uhr, am 04.03. Fahrt nach Neustadt
Krabbelstube	dienstags 10 bis 11.30 Uhr
Musikalische Früherziehung	donnerstags 16 Uhr im prot. Gemeindesaal für Kinder von 20 Monaten bis 3 Jahren
Presbyteriumssitzung	07.02. um 19.00 im Gemeindesaal
Redaktionsschluss	21.02. um 11 Uhr
Singkreis	14.02. um 19.30 Uhr nach dem Gitarrenkurs im Gemeindesaal
Weltgebetstagsvorbereitung	am 16.02. um 19 Uhr in Elschbach

